

Lpneburgs Luftqualität im Blick: Feinstaubwarnung fpr heute!

Aktuelle Luftqualitätsdaten aus Lpneburg am 21.03.2025:
Feinstaub, Ozon und Stickstoffdioxid unter die Lupe
genommen.

Zeppelinstraáe, 21335 Lpneburg, Deutschland -

Am 21. März 2025 berichtete die **Landeszeitung** pber die aktuelle Luftqualität in Lpneburg. Dabei wurden Messungen der Feinstaub-Partikel (PM10) in der Zeppelinstraáe vorgenommen. Der zulæssige Grenzwert fpr PM10 liegt bei 50 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft, was maximal 35 Pberschreitungen pro Jahr erlaubt. Zur Bewertung der Luftqualität werden drei Hauptwerte herangezogen: Feinstaub, Stickstoffdioxid und Ozon.

Die Grenzwerte fpr Luftqualitätsbewertungen sind wie folgt definiert:

Sehr schlecht : Stickstoffdioxid > 200 g/m μ , Feinstaub > 100 g/m μ , Ozon > 240 g/m μ .

Schlecht : Stickstoffdioxid 101-200 g/m μ , Feinstaub 51-100 g/m μ , Ozon 181-240 g/m μ .

Mæáig : Stickstoffdioxid 41-100 g/m μ , Feinstaub 35-50 g/m μ , Ozon 121-180 g/m μ .

Gut und Sehr gut weisen keine bzw. beste Bedingungen fpr Aktivitäten im Freien aus. Die Messungen erfolgen stpndlich oder als gleitendes Tagesmittel. In der EU sind jæhrlich etwa 240.000 vorzeitige Todesfælle auf Feinstaub zurpckzufphren.

Empfehlungen bei schlechter Luftqualität

Je nach Luftqualitätsbewertung gibt es spezifische Empfehlungen für die Bevölkerung:

Bei Sehr schlecht sollten empfindliche Personen körperliche Anstrengungen im Freien meiden.

Bei Schlecht sind anstrengende Tätigkeiten im Freien zu vermeiden.

Bei Mäßig sind kurzfristige gesundheitliche Auswirkungen unwahrscheinlich, jedoch sollten precautionäre Maßnahmen berücksichtigt werden.

Zusätzlich wird berichtet, dass das Silvesterfeuerwerk zur Feinstaubbelastung beiträgt. Insgesamt wird durch Feuerwerke jährlich etwa 2050 Tonnen Feinstaub freigesetzt, wovon 1500 Tonnen (75%) in der Silvesternacht entstehen. Wetterbedingte Einflussfaktoren können dabei die Verteilung und Konzentration der Feinstaubpartikel beeinflussen.

Des Weiteren wurden Informationen vom **Umweltbundesamt** herangezogen, um einen breiteren Kontext zur Feinstaubbelastung in Deutschland zu bieten. Die Messungen für PM₁₀ laufen seit 2000 und für PM_{2,5} seit 2008. Der jährliche PM₁₀-Mittelwert liegt derzeit zwischen 15 und 20 $\mu\text{g}/\text{m}^3$, was einen Rückgang von 50 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ in den 1990er Jahren darstellt, insbesondere in städtischen Gebieten. Es gab seit 2012 keine Überschreitungen des jährlichen Grenzwerts von 40 $\mu\text{g}/\text{m}^3$.

Diese Daten unterstreichen die Bedeutung des Monitorings von Luftschadstoffen und deren möglichen gesundheitlichen Auswirkungen, die variieren können je nach Partikelgröße, insbesondere hinsichtlich Atemwegserkrankungen und Herz-Kreislauferkrankungen.

Vorfall	Verschmutzung
Ort	Zeppelinstraße, 21335 Lpneburg, Deutschland
Quellen	• www.landeszeitung.de • www.umweltbundesamt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de